Ressort: Auto/Motor

Studie: Autorabatte auf dem höchsten Stand seit sieben Jahren

Berlin, 10.03.2013, 14:53 Uhr

GDN - Autokäufer in Deutschland können sich weiter über deutliche Preisabschläge auf Neuwagen freuen: Der schrumpfende Markt erhöht den Verkaufs- und Preisdruck und zwingt die Hersteller zu immer neuen Rabattaktionen. Nach einer Studie des Center Automotive Research (CAR) der Universität Duisburg-Essen, die dem "Handelsblatt" (Montagausgabe) vorliegt, griffen die Hersteller im Februar wieder deutlich häufiger zu Rabattaktionen.

Der Rabatt-Index sei deshalb von 126 auf 128 Punkte gestiegen. CAR veröffentlicht die Rabattstudien seit sieben Jahren. Noch in einem Februar waren die Rabatte höher. Die Quote der Eigenzulassungen, also der Autos, die von Händlern und Herstellern selbst angemeldet wurden, kletterte in Deutschland mit 34 Prozent zugleich auf den höchsten Stand seit sechs Jahren. Jedes dritte Auto wird derzeit auf die Branche selbst zugelassen. Dennoch hat sich die Höhe der Nachlässe im Februar etwas reduziert. Im Durchschnitt gewährten die Händler hierzulande auf die 30 beliebtesten Modelle durch Sondermodelle, Sonderfinanzierungen, Leasing oder Rabatte 17,6 Prozent Nachlass auf den Listenpreis – ein leichter Rückgang von 1,2 Prozent. Grund dafür sei laut CAR fast ausschließlich, dass Marktführer VW seine Prämienaktionen zurückgefahren hat. Abermals bot dagegen mit dem britischen Autobauer Jaguar eine Premiummarke die höchsten Nachlässe. So wurde der Sportwagen XK, der nun im Schatten des neuen Jaguar Roadsters F-Type steht, mit 35,2 Prozent rabattiert, was einem Kundenvorteil über 32.084 Euro entspricht. Entwarnung für den deutschen Markt gibt der Leiter des CAR-Instituts, Ferdinand Dudenhöffer, nicht. Bei VW gebe es ab März wieder ein Prämienprogramm, das vermutlich zu erneut höheren Preisnachlässen führen werde, sagte er. Sein Fazit: "Ein Ende der hohen Rabatte ist nicht in Sicht."

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-9618/studie-autorabatte-auf-dem-hoechsten-stand-seit-sieben-jahren.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619